



Die Pfadfinder-Gilde

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens der Pfadfindergilde Enns

Wer Pfadfinder seit Kinderzeit
und gute Taten nie gescheut
hat Bonuspunkte für sein Leben
liegt mit dem Herzen nie daneben

Lernt Knoten an diversen Seilen
beim Zeltaufbau sich zu beeilen
vor dem Gewitter sich zu schützen
mit Freunden unterm Zelt zu sitzen

Beim Lagerfeuer Lieder singen
oder über's Feuer springen
manches lernen von den Alten
und immer fest zusammenhalten

Freunde auch an sich zu binden
durchs Leben einen Pfad zu finden
ist eine ganz beson'dre Tugend
und passt recht gut für uns're Jugend

Doch auch Pfadis werden älter
Begeisterungen werden kälter
besonders Schlafsack oder Zelt
ist nichts, was seinen Blick erhellt

Ein kühles Bier, ein warmes Bett
ist's eher schon, was er gern hätt'
er liebt nicht mehr das Raue, Wilde
für solche Menschen gibt's die Gilde

Ein Sammelbecken alter Pfadis
denen manchesmal halt fad ist
die treffen dort auf and're Pfadis
denen vielleicht auch grad fad ist

Zu reden über alte Zeiten
zu diskutieren ohne Streiten
weil es alter Pfadibrauch
ja liebe Freunde, das gibt's auch

Alte Verbindungen zu nützen
und junge Pfadis unterstützen
das macht einer, Wolfgang heißt er
er ist unser Gildemeister

Seit Jahr und Tag auf seinem Posten
scheut er Mühen nicht und Kosten
die ganze Gruppe zu verwalten
und das Schiff auf Kurs zu halten

Ein ganzes Jahr wird vorgeplant;
viel Arbeit, die zu tun ist
Mitarbeit wird eingemahnt
und Pausen, wo zu ruh'n ist

Radausflug und Gildereise
das alleine reicht noch nicht
jeder machts auf seine Weise
Wolfgang plant auf weite Sicht

Lieber Wolfgang:

Lenke weiter unser Schiff
vermeide tunlichst jedes Riff
ich wünsch dir weit're 20 Jahre
viel Spaß und wenig graue Haare

fritz mayer 2015